



Gemeinsam unterwegs

Mitteilungen des katholischen Pastoralraums Heppenheim | Nr. 75 | Weihnachten 2024



Auf ein Wort

Der Advent ist eine Zeit voller Erwartungen und Emotionen. Die Herzhaut wird dünn in diesen Tagen, wir spüren unsere Sehnsucht nach Trost und Heilwerden. Und zugleich drängt sich die Frage auf: Können wir dem Advent trauen? Auch in Zeiten wie diesen, die nicht arm an Krisen und Dunkelheiten sind?

Blicken wir auf den Advent 1944: Der Jesuitenpater Alfred Delp sitzt im Gestapo-Gefängnis von Berlin-Tegel. Noch ist er nicht verurteilt, er bangt und hofft und auch er fragt sich: Kann ich dem Advent trauen, gerade jetzt, im Angesicht des Todes? Für Delp ist es eine Zeit der Dunkelheit. Und doch schreibt er: „Wenn ich in meiner Zelle auf und ab gehe, drei Schritte hin und drei Schritte her, die Hände in Eisen, vor mir das ungewisse Schicksal, dann verstehe ich ganz anders als sonst die alten Verheißungen vom kommenden Herrn, der erlösen und befreien wird.“ Delp spürt in diesem Advent die Nähe Gottes in tiefer Nacht.

Wenige Wochen später erlebt er in der Zelle auch sein letztes Weihnachten und es berührt tief, wenn er in dieser Nacht schreibt: „Es gibt nun keine Nächte mehr ohne Licht, keine Gefängniszellen ohne echtes Gespräch. (...) Gott ist mit uns - ganz anders, viel erfüllter und zugleich viel einfacher als wir meinten.“

Lassen wir uns von diesem Vertrauen anstecken. Trauen wir dem Licht Christi, das in uns ankommen will und spüren wir dann wie Delp die „goldenen Fäden“, die in diesen Tagen zwischen Himmel und Erde gehen.

Wir, das ganze Team, wünschen Ihnen von Herzen einen frohen Advent und friedvolle, gesegnete Weihnachten! Und wir freuen uns auf das Neue Jahr mit Ihnen, in dem wir eine Pfarrei werden, die den Namen unser Heppenheimer Heiligen Marianne Cope trägt.

Thomas Müller

Johannes Stauder

Skira Schwend

Elke Pichardt

Claudia Flath

Angelika Vogt

Juwana Hilber

Biggit Lahl

Andreas Glett

Anette Körner

Gottesdienstordnung – 30. November 2024 bis 26. Januar 2025

1. ADVENTSSONNTAG**Samstag, 30. November 2024 – Hl. Andreas, Apostel**

18:00 St. Bartholomäus	Wort-Gottes-Feier	Pickartz
18:00 St. Michael	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunion-Kinder	Meurer

Sonntag, 1. Dezember 2024

10:00 Kita St. Christophorus	Kleinkindergottesdienst	
10:30 Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
18:00 St. Michael	Rosenkranzandacht	

Montag, 2. Dezember 2024

10:15 Haus Johannes	Eucharistiefeier	Stauder
16:00 Haus Katharina	Eucharistiefeier	Schega

Dienstag, 3. Dezember 2024

06:00 St. Peter	Frühwache, anschließend Frühstück im Marienhaus	
09:00 Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer

Mittwoch, 4. Dezember 2024

08:30 St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
19:00 Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Meurer

Donnerstag, 5. Dezember 2024

18:00 Kreiskrankenhaus	Eucharistiefeier im Krankenhaus	Stauder
19:00 Erscheinung des Herrn	Kontemplation	

Freitag, 6. Dezember 2024 – Hl. Nikolaus

18:00 Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier, im Anschluss Beichtgelegenheit	Meurer
-----------------------------	--	--------

2. ADVENTSSONNTAG**Samstag, 7. Dezember 2024**

16:00 St. Peter	Ökumenischer Gottesdienst zum Nikolausmarkt	Meurer
18:00 St. Michael	Wort-Gottes-Feier	Flath
18:00 St. Bartholomäus	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder	Stauder

Sonntag, 8. Dezember 2024 – Erwählung Mariens

09:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	Flath
09:30	Ober-Laudenbach	Eucharistiefeier zum Patrozinium	Stauder
10:30	St. Peter	Eucharistiefeier für Familien mit Vorstellung der EKO-Kinder, anschließend Kirchencafé	Meurer
18:00	St. Peter	Abendlob	Feierabend

Montag, 9. Dezember 2024

19:00	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
-------	-----------	------------------	--------

Dienstag, 10. Dezember 2024

06:00	St. Peter	Frühwache, anschließend Frühstück im Marienhaus	
09:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder

Mittwoch, 11. Dezember 2024

08:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	

Donnerstag, 12. Dezember 2024

17:00	Erscheinung des Herrn	EKO Erklärgottesdienst	Meurer
18:30	Erbach	Eucharistiefeier	Stauder

Freitag, 13. Dezember 2024

17:00	St. Peter	EKO Erklärgottesdienst	Meurer
18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier, im Anschluss Beichtgelegenheit	Stauder

3. ADVENTSSONNTAG

Samstag, 14. Dezember 2024

17:00	St. Peter	Ökumenisch im Advent - Lichter der Heiligen Lucia	
18:00	St. Michael	Eucharistiefeier	Stauder
18:00	St. Bartholomäus	Wort-Gottes-Feier	Tschan

Sonntag, 15. Dezember 2024

09:30	St. Wendelinus	Eucharistiefeier für Familien, anschließend Brunch	Stauder
10:30	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Verabschiedung des PGR, anschl. Kirchencafé	Meurer
18:00	St. Michael	Rosenkranzandacht	

Montag, 16. Dezember 2024

10:15	Haus Johannes	Eucharistiefeier	Herd
-------	---------------	------------------	------

Dienstag, 17. Dezember 2024

06:00	St. Peter	Frühwache, anschließend Frühstück im Marienhaus	
09:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
17:00	St. Bartholomäus	EKO Erklärgottesdienst	Stauder

Mittwoch, 18. Dezember 2024

08:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
17:00	St. Michael	EKO Erklärgottesdienst	Meurer
18:00	Erscheinung des Herrn	Bußgottesdienst im Advent	Stauder
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	

Donnerstag, 19. Dezember 2024

18:00	Kreiskrankenhaus	Eucharistiefeier	Stauder
19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	

Freitag, 20. Dezember 2024

18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier, im Anschluss Beichtgelegenheit	Meurer
-------	-----------------------	--	--------

4. ADVENTSSONNTAG**Samstag, 21. Dezember 2024**

16:00	St. Peter	Beichtgelegenheit	
18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier	Stauder
18:00	St. Michael	Wort-Gottes-Feier	Pickartz

Sonntag, 22. Dezember 2024

09:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	
10:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
18:00	Kirchplatz EdH	Friedenslichtaktion der Pfadfinder	

HEILIGER ABEND**Dienstag, 24. Dezember 2024**

15:00	Kreiskrankenhaus	ökumenische Christvesper	Stauder
15:00	Erscheinung des Herrn	Krippenfeier (KiTa-Alter)	Schoeneck
15:30	St. Wendelinus	Krippenfeier für Familien	
16:00	St. Peter	Krippenfeier (Schulkind-Alter)	Flath
16:00	St. Michael	Krippenfeier für Familien	

16:30	Ober-Laudenbach	Offene Kirche und Einstimmung auf den Heiligen Abend	
17:00	St. Bartholomäus	Christmette	Meurer
18:00	St. Peter	Christmette mit dem Singkreis	Stauder
22:00	Nordstadt I	Heilig Nacht Gebet	Kreh/Adler
22:30	Erscheinung des Herrn	Christmette	Meurer
23:00	Marktplatz	Heilig Nacht Gebet	Kreh/Adler

WEIHNACHTEN

Mittwoch, 25. Dezember 2024

10:00	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
10:00	St. Michael	Eucharistiefeier	Stauder
10:00	Haus Katharina	Eucharistiefeier	Wessel

Donnerstag, 26. Dezember 2024 – Hl. Stefanus

09:30	Ober-Laudenbach	Eucharistiefeier	Meurer
09:30	St. Wendelinus	Eucharistiefeier	Stauder
10:15	Haus Johannes	Eucharistiefeier mit dem Singkreis	Wessel
11:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder

Freitag, 27. Dezember 2024 – Hl. Johannes Evangelist

18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
-------	-----------------------	------------------	--------

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Samstag, 28. Dezember 2024

18:00	St. Michael	Eucharistiefeier	Meurer
18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier	Stauder

Sonntag, 29. Dezember 2024

09:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	
10:30	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
18:00	St. Michael	Rosenkranzandacht	

Dienstag, 31. Dezember 2024

17:00	Erscheinung des Herrn	Jahresabschlussfeier	Schoeneck
-------	-----------------------	----------------------	-----------

Mittwoch, 1. Januar 2025

17:00	St. Peter	Eucharistiefeier zu Neujahr	Meurer
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	

Donnerstag, 2. Januar 2025

18:00	Kreiskrankenhaus	Eucharistiefeier	Stauder
-------	------------------	------------------	---------

19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	
-------	-----------------------	---------------	--

Freitag, 3. Januar 2025

18:00	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------	------------------	---------

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**Samstag, 4. Januar 2025**

18:00	St. Michael	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-------------	------------------	---------

18:00	St. Bartholomäus	Wort-Gottes-Feier	Team „Wort und Lied“
-------	------------------	-------------------	----------------------

Sonntag, 5. Januar 2025

10:30	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------------------	------------------	---------

Montag, 6. Januar 2025 –Erscheinung des Herrn

10:15	Haus Johannes	Eucharistiefeier	Meurer
-------	---------------	------------------	--------

16:00	Haus Katharina	Katholischer Gottesdienst	Flath
-------	----------------	---------------------------	-------

19:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier zum Patrozinium	Meurer
-------	-----------------------	----------------------------------	--------

Dienstag, 7. Januar 2025

09:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------------------	------------------	---------

Mittwoch, 8. Januar 2025

08:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
-------	-----------	------------------	--------

19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Meurer
-------	----------------------	----------------------------	--------

Donnerstag, 9. Januar 2025

18:30	Erbach	Eucharistiefeier	Meurer
-------	--------	------------------	--------

19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	
-------	-----------------------	---------------	--

Freitag, 10. Januar 2025

18:00	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------	------------------	---------

TAUFE DES HERRN**Sonntag, 12. Januar 2025**

15:00	St. Peter	Gründungsgottesdienst Pfarrei Heilige Marianne Cope, anschl. 17 Uhr Empfang im Kurfürstensaal	
-------	-----------	---	--

Dienstag, 14. Januar 2025

09:00 **Erscheinung des Herrn** Eucharistiefeier Meurer

Mittwoch, 15. Januar 2025

08:30 **St. Peter** Eucharistiefeier Meurer

19:00 Martin Buber Denkmal Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 16. Januar 2025

18:00 Kreiskrankenhaus Eucharistiefeier Stauder

19:00 **Erscheinung des Herrn** Kontemplation

Freitag, 17. Januar 2025

18:00 **St. Peter** Eucharistiefeier Stauder

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 18. Januar 2025

18:00 **St. Bartholomäus** Wort-Gottes-Feier

18:00 **St. Michael** Eucharistiefeier Meurer

Sonntag, 19. Januar 2025

09:30 **St. Wendelinus** Familiengottesdienst, anschl. Brunch Stauder

10:30 **Erscheinung des Herrn** Eucharistiefeier Meurer

18:00 **St. Michael** Rosenkranzandacht

Montag, 20. Januar 2025

10:10 Haus Johannes Katholischer Gottesdienst Kopf-Rohner

Dienstag, 21. Januar 2025

09:00 **Erscheinung des Herrn** Eucharistiefeier Meurer

Mittwoch, 22. Januar 2025

08:30 **St. Peter** Eucharistiefeier Meurer

19:00 Martin Buber Denkmal Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 23. Januar 2025 – Hl. Marianne Cope

18:30 **Erbach** Eucharistiefeier Meurer

19:00 **Erscheinung des Herrn** Kontemplation

Freitag, 24. Januar 2025

18:00 **St. Peter** Eucharistiefeier Meurer

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 25. Januar 2025

18:00 St. Michael	Wortgottesfeier	Ensinger/Gärtner
18:00 St. Bartholomäus	Eucharistiefeier	Meurer

Sonntag, 26. Januar 2025

09:30 St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	
10:30 Marienhaus	Kindergottesdienst	
10:30 St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung, oder freitags jeweils nach dem Gottesdienst.

Rosenkranzgebet am Freitagabend

Freitags vor der Eucharistiefeier findet ab 17:30 Uhr ein Rosenkranzgebet statt.

Gottesdienste im Kloster

Eucharistiefeier: werktags 7:20 Uhr • sonn- und feiertags 8:00 Uhr
Vesper: täglich 17:00 Uhr



St. Martin in
Erscheinung des Herrn



Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz



Im Advent 2024

Liebe Geschwister im Glauben,

die Adventszeit hat begonnen und mit ihr eine Zeit der Vorbereitung, des Hoffens und des Wartens auf das Fest der Geburt Christi. Weihnachten hält uns vor Augen, dass Gott uns liebt und uns in Jesus Christus nahegekommen ist. Es ist eine ermutigende Botschaft, die Hoffnung auf Erneuerung und Heil in sich birgt und die gerade angesichts der nicht aufzuhören wollenden Krisen unserer Zeit von unschätzbarem Wert ist.

In dieser Adventszeit dürfen wir uns mit dem Heiligen Jahr 2025 auf ein besonderes Ereignis vorbereiten, das Papst Franziskus unter das Motto „Pilger der Hoffnung“ gestellt hat. Dieses Jahr ist eine Einladung an uns alle, die Bedeutung von Gnade, Versöhnung und Erneuerung in unserem Glauben neu zu entdecken und die Liebe Gottes lebendig zu erfahren. Die Fülle der Vergebung Gottes kennt keine Grenzen und offenbart uns seine Barmherzigkeit.

Gerade in diesen Zeiten erleben viele Menschen Unsicherheit und Angst. Die Krisen unserer Zeit – ob soziale Ungleichheiten, Konflikte oder die Bedrohungen durch den Klimawandel – lassen uns manchmal ratlos zurück. Es braucht daher Menschen, die anderen beistehen, die Zeugnis von ihrer Hoffnung geben und die diese Hoffnung in die Welt tragen. Die Hoffnung, die uns Christus schenkt, ist fest verankert in Gottes Zusage an die Menschheit. Wir dürfen als Christinnen und Christen darauf vertrauen, dass Gott in Jesus Christus Mensch wird und dass er unsere Freude, aber auch unser Leid teilt. Er ist uns nahe in jedem Augenblick. Dieses Geschenk der Liebe und Nähe Gottes feiern wir an Weihnachten, das uns auch zur Quelle der Hoffnung werden kann.

Papst Franziskus schreibt in der neuesten Enzyklika „Dilexit nos – Über die menschliche und göttliche Liebe des Herzens Jesu Christi“, dass es das Herz Christi ist, aus dem seine Liebe zu uns Menschen hervorströmt, und dieses gleichzeitig der lebendige Kern der Verkündigung ist. Hier befindet sich der Ursprung unseres Glaubens, der christliche Überzeugungen lebendig hält. Papst Franziskus betet zu Jesus, dem Herrn, „dass aus seinem heiligsten Herzen für uns alle Ströme lebendigen Wassers fließen, um die Wunden zu heilen, die wir selbst uns zufügen, um unsere Fähigkeit zur Liebe und zum Dienen zu stärken, um uns anzutreiben, zu lernen, gemeinsam auf eine gerechte, solidarische und geschwisterliche Welt hinzuarbeiten.“ (Nr. 220).

Anschrift: Postfach 15 60 · 55005 Mainz | Hausadresse: Bischofsplatz 2 a · 55116 Mainz

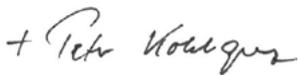
Telefon: 06131 / 253 101 · bischof@bistum-mainz.de · bistummainz.de

Mit Blick auf das kommende Heilige Jahr und die Verkündigung der frohen Botschaft von Weihnachten ist es wichtig, dass wir auch über unsere Rolle als „Pilger der Hoffnung“ in der heutigen Welt nachdenken und uns Gedanken machen, wie wir das Geschenk der Liebe und Nähe Gottes als Quelle der Hoffnung bezeugen können. Dies ist ein Auftrag, der an alle Christinnen und Christen ergeht. Wir ermutigen alle Menschen im Bistum Mainz dazu, von Gott in der Vielfalt der Glaubenserfahrungen zu sprechen. Dazu gehört es, in der Vielfalt der Verkündigungs- und Predigtformen und im Rahmen der von der Kirche vorgegebenen Möglichkeiten alle pastoralen Berufsgruppen zu berücksichtigen, die Sicht- und Hörbarkeit von Frauen zu erhöhen und unterschiedlichen Lebenskonzepten und -erfahrungen gerecht zu werden. Darin liegt eine Bereicherung, die unser Miteinander im Glauben stärkt.

Liebe Schwestern und Brüder, die Adventszeit und das kommende Weihnachtsfest sind eine Gelegenheit, uns selbst als Pilger der Hoffnung zu betrachten. Diese Hoffnung dürfen wir in all unseren Diensten und in der Begegnung mit anderen weitergeben. Mögen wir in dieser Vorbereitung auf Weihnachten spüren, dass Gott uns führt und uns in seiner Nähe geborgen sein lässt. Lassen wir uns vom Kind in der Krippe berühren, das uns zeigt, dass Gottes Liebe für uns da ist – und tragen wir diese Liebe in die Welt hinaus.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und die Freude, in Ihrem Leben und Handlungen die Gegenwart Gottes zu erfahren. Möge das Heilige Jahr 2025 eine Zeit der Erneuerung und des Aufbruchs in unserem Glauben sein.

Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "Peter Kohlgraf". The signature is written in a cursive, flowing style.

Bischof von Mainz

Empfang zum neuen Kirchenjahr

Der traditionelle Empfang zum neuen Kirchenjahr in der Kirchengemeinde Erscheinung des Herrn findet nach dem festlichen Gottesdienst zum ersten Advent im Haus Dornbusch statt. Die Eucharistiefeier wird maßgeblich

vom Kirchchor gestaltet, mit dem Schwerpunkt Schubertmesse. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen im Haus Dornbusch bei einem Umtrunk ins Gespräch zu kommen.

Wer klopft da an der Tür?

Es könnte der Nikolaus sein am Abend des 5. oder 6. Dezember.

Denn die DPSG St. Peter bietet wieder ihren Nikolausservice an. Pfadfinder:innen schlüpfen in Kostüme des Bischofs Nikolaus und seiner Begleitung, um den Kindern Freude zu machen und kleine, von den Familien vorbereitete Geschenke zu verteilen.

Wenn der Nikolaus auch zu Ihnen kommen soll: die Besuche werden vom Stammesvorstand Matthias Adler koordiniert: m.hadler74@gmail.com



Adventliches im Pastoralraum

musikalisch

- 1.12., um 17 Uhr „Lichtblicke“ - Konzert des Singkreises St. Peter
- 8.12., um 18 Uhr Adventskonzert Kirschhausen in St. Bartholomäus
- 15.12., um 16 Uhr Konzert des Kinder- und Jugendchors von Helmut Vorschütz in St. Peter

spirituell

- „Atem-Momente“ Montag, 2.12./9.12./16.12./(23.12.), jeweils um 19.30 – 21 Uhr im Pfarrhaus Erscheinung des Herrn TN-Beitrag: € 3.-/Postkartenset - Anmeldung: silvia.schoeneck@bistum-mainz.de

- Frühwachen Dienstag 3./10./17.12. jeweils um 6 Uhr in St. Peter, anschließend Frühstück im Marienhaus
- Beichtgelegenheiten Freitag 6./13./20.12. jeweils nach der Abendmesse in Erscheinung des Herrn; Samstag 21.12. ab 16 Uhr in St. Peter
- 8.12., um 18 Uhr Abendlob „feierabend“ in St. Peter
- 18.12., um 18 Uhr Bußgottesdienst im Advent in Erscheinung des Herrn
- 20.12., um 19.30 Uhr Haus Dornbusch Bibliolog zum Weihnachtsevangelium
- St. Vinzenz
- Samstag 7.12., um 16 Uhr ökumenische Andacht zum Nikolausmarkt in St. Peter
- Samstag 14.12., um 17 Uhr „Ökumenisch im Advent“ Hl. Lucia-Lichterfest St. Peter
- Samstag 21.12., ab 17 Uhr „Ökumenisch im Advent“ Christmas Carols im Gossini
- Sonntag 22.12., um 18 Uhr Erscheinung des Herrn Friedenslichtaktion der Pfadfinder der DPSG St. Peter
- Dienstag 24.12. Kinderkrippenfeiern (vgl. Gottesdienstplan)

für Familien

- Lebendiger Adventskalender in Wald-Erlenbach – siehe Aushang vor Ort
- Lebendiger Adventskalender in Hambach – siehe unten
- Samstag 30.11. + Sonntag 1.12. Weihnachtsmarkt im Kloster

Treffpunkte für den Lebendigen Adventskalender Hambach

- Sonntag 1.12. Bastelgruppe am Schanzenkreuz
- Sonntag 8.12. Jugendfeuerwehr bei der Feuerwehr
- Sonntag 15.12. Familien Willi und Torsten Guthier Hambacher Tal 103
- Sonntag 22.12. Kapellchenverein Ober-Hambach am Kapellchen

Seniorenachmittage

Im Marienhaus, Laudenbacher Tor 2, ist der adventliche Seniorenachmittag am Donnerstag, den 5. Dezember um 14.30 Uhr. Zwei Mitarbeiterinnen der Katholischen Öffentlichen Bücherei bringen zwei Geschichten mit und eine Überraschung ist geplant.

Am Mittwoch den 22. Januar 2025 um 14.30 Uhr berichtet Luzia Frank vom Geschichtsverein im Rahmen der Ausstellung „Besondere Huppenheimer Persönlichkeiten“ über Marianne Cope und Sr. Theodolinde Katzenmaier.

Am 19. Februar um 14:30 Uhr treffen wir uns zu einem Nachmittag in Huppenheimer Mundart mit Hildegard

Schuster. Bei Kaffee, Gebäck und Kuchen ist ausreichend Zeit für Gespräche. Zu allen Terminen gibt es einen Fahrdienst. Bitte rufen Sie dafür einige Tage vorher im Pfarrbüro an unter Tel. 93090.

Am Donnerstag den 12. Dezember besuchen die Senioren von St. Michael, Hambach den Weihnachtsmarkt in Frankfurt.

Mittwoch, 18. Dezember: Die Seniorengruppe von Hambach stimmt sich bei einer besinnlichen und fröhlichen Feier auf Weihnachten ein.

Mittwoch, 8. Januar: Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang der Hambacher Senioren.

Bibliolog zum Weihnachtsevangelium

Sich einmal ganz neu in die Weihnachtsgeschichte hineinzudenken und hineinzufühlen – das bietet am Freitag, 20.12. von 19.30 bis 20.30 Uhr das Bibeltreffen mit dem Bibliolog im Haus Dornbusch.

Sie sind in dieser Stunde eingeladen, sich in verschiedene Stellen der Weihnachtsgeschichte hinein zu versetzen. Das können Personen der Weihnachtsgeschichte sein also Maria, Josef, ein Hirte, Herodes - aber auch Tiere, Gegenstände, Naturerscheinungen: ein Schaf, die Krippe, die Nacht, der Stern. Selbst abstrakte Begriffe eignen sich zur Identifikation: die Furcht der Hirten,

die Freude, der Friede. Auf eine Frage hin kann man aus der Perspektive der jeweiligen Rolle heraus seine Gedanken und Gefühle äußern.

Das Nachsinnen und Hineinversetzen in den Text sowie die unterschiedlichen Aussagen lassen die Weihnachtsbotschaft so für sich persönlich verinnerlichen.

Erleben Sie einen Abend voller Musik und Herzenswärme

Das Adventskonzert in St. Bartholomäus

Wenn die Tage kürzer werden und die kalte Luft von Vorfreude auf das Weihnachtsfest erfüllt ist, lädt die katholische Kirche St. Bartholomäus in Kirschhausen zu einem musikalischen Highlight ein, das die Herzen erwärmt und die Vorfreude noch schöner macht: Unser alljährliches Adventskonzert.

Am 8. Dezember um 18 Uhr öffnen sich die Türen zu einem Abend, der nicht nur durch die besinnliche Atmosphäre, sondern auch durch die Vielfalt und das Können lokaler Musiktalente besticht. Mit Solisten an Geige, Trompete, Tenorhorn, im Gesang und am Akkordeon, begleitet von den harmonischen Klängen des Kerschhauser Zupfgeigenchors und des Sängerkwartetts Mittershausen in verschiedenen Konstellationen, verspricht dieses Konzert ein unvergessliches Erlebnis zu werden. Was unser Adventskonzert so besonders macht, ist nicht nur die musikalische Bandbreite und Qualität. Es ist die Nähe und die Gemeinschaft, die es erzeugt. Jeder Ton, jede Melodie wird von Menschen aus unserer Umgebung, aus Kirschhausen und der weiteren Region Heppenheim, mit viel Herzblut und Leidenschaft

dargeboten. Es ist ein Abend, der die lokale Kultur und das Miteinander zelebriert. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie zudem einen guten Zweck. Die Einnahmen des Abends gehen als Spende an gemeinnützige Einrichtungen im Raum Heppenheim, um jenen zu helfen, die Unterstützung benötigen. So verbindet unser Adventskonzert die Freude am Musizieren mit der Freude am Geben. Lassen Sie uns gemeinsam diesen Abend zu einem warmen, leuchtenden Moment im Advent machen. Genießen Sie mit uns zusammen Musik, die berührt, in einer Zeit, die zusammenführt. Das Adventskonzert in der St. Bartholomäus Kirche ist mehr als eine Tradition; es ist ein Treffpunkt für Gemeinschaft, Kultur und Herzenswärme.

Wir freuen uns auf Sie am 8. Dezember um 18 Uhr in St. Bartholomäus, Kirschhausen, um gemeinsam ein Zeichen der Verbundenheit und der Vorfreude zu setzen.

Thomas Lulay

Christmas Carols im Gossini mit Helmut Vorschütz

„A wonderful dream and love and peace for everyone“- wer wünscht es sich nicht? Und wer weiß, vielleicht fängt es schon im Kleinen an, wenn der Stress mal ruht und man sich in guter Gesellschaft auf Weihnachten freuen kann.

Genau dazu laden wir ein, am 21.12., ab 17 Uhr ökumenisch verbunden, ins Gossini (Am Graben 5). Helmut Vorschütz wird sich mit uns auf Weihnachten einstimmen. Alles ist erlaubt: von A wie „Alle Jahre wieder“, über L wie „Last Christmas“, über T wie „Tochter Zion, bis hin zu Z wie „Zu Bethlehem geboren“.

Manche Lieder sind gesetzt, andere werden gewünscht. Dazwischen wollen wir auch immer wieder etwas Zeit zum Reden und für Impulse haben. Außerdem versorgt uns das Team vom Gossini mit einer ausge-

wählten Tischkarte und Getränken – man munkelt, dass es auch Glühwein geben wird.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich – es soll ein offenes Kommen und Gehen sein, wenn voll, dann voll – vermutlich wird es keine allzu stille, aber bestimmt irgendwie eine heilige Nacht werden.

Wir freuen uns auf viele Gesichter, die sich mit uns auf Weihnachten einstimmen wollen.

Jasmin Setny

Konzert des Posaunenchores

Ich möchte Sie herzlichst am 22. Dezember, dem 4. Adventssonntag zum Konzert des Posaunenchores Heppenheim um 15 Uhr in unserer Kapelle im St Vinzenz Kloster einladen.

Ihre Schwester Felicitas



Friedenslichtaktion 2024

„Vielfalt leben, Zukunft gestalten“

„Manchmal sehen wir nur, wie verschieden Menschen sind. Aber wenn wir [...] gut genug hinschauen, dann sehen wir, wie ähnlich wir uns eigentlich sind!“ – Aladdin

Schauen wir uns an, wir alle haben Augen, Ohren, Nase und Mäuler - aber dennoch fällt der Blick auf die Unterschiede statt auf die Gemeinsamkeiten. Und zu Fremdem wird im Zweifel erst einmal auf Abstand gegangen.

möglich, bringen die Pfadfinder:innen das Friedenslicht. Die Flamme, in Bethlehem entzündet, überwindet viele Mauern und Grenzen und soll als Zeichen des Friedens auch in Heppenheim leuchten.



Zu einer kleinen Aussendungsfeier laden die Pfadfinder:innen der DPSG St. Peter herzlich ein, am Sonntag, den 22. Dezember um 18 Uhr vor der Kirche Erscheinung des Herrn.

Dabei bringt jeder Mensch einzigartige Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die unsere Gesellschaft bereichern und stärken. Als Zeichen für Vielfalt und Toleranz, denn nur in einer offenen und vielfältigen Gesellschaft ist Frieden

Erhebt eure Stimme! Sternsingeraktion 2025

Sternsingen für Kinderrechte – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2025.

Alle Menschen sind geliebte Kinder Gottes und haben ein Recht auf ein Leben in Würde. Die Aktion ermutigt die Kinder und Jugendlichen, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente dafür einzusetzen, dass die Kinderrechte geachtet, geschützt und umgesetzt werden.



In Heppenheim findet die Sternsingeraktion in diesem Jahr am Wochenende vom 18. und 19. Januar statt. Der spätere Termin ist den langen Weihnachtsferien und der Gründung unserer Pfarrei Hl. Marianne Cope am 12. Januar geschuldet. In

Erbach werden die Königinnen und Könige bereits zwischen den Jahren die Häuser besuchen, in Kirschhausen am 11. Januar.

Anmelden zu den Hausbesuchen können Sie sich entweder über die Homepage, mit untenstehendem QR-Code oder direkt in einem der Pfarrbüros oder den in der Kirche ausliegenden Listen.

Mitwirken kann jede:r! Herzliche Einladung an klein und groß – König:innen und auch Begleiter:innen werden gesucht. Ein erstes Treffen mit Vorstellung der Beispielregionen und Platz für Fragen rund um die Aktion findet am Donnerstag, 16. Januar um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum Marienhaus statt, die Hambacher treffen sich bereits am 11.12. um 17 Uhr in der alten Bücherei. Anmeldung zur Mitwirkung ebenfalls über die Homepage oder über den untenstehenden QR-Code.

Ich bin dabei bei der Sternsinger-Aktion:



Ich wünsche den Besuch durch eine Sternsingergruppe:



Spielenachmittage Erscheinung des Herrn

In den vergangenen Jahren ist der Spielnachmittag im Haus Dornbusch zu einer kleinen, feinen Institution geworden.

Herzlich willkommen an Alle, die gerne spielen. Bringen Sie einfach Ihr Lieblingsspiel mit, Sie finden bestimmt jemanden, der es mit Ihnen ausprobiert. Seien es Brettspiele, Kartenspiele oder Gesellschaftsspiele an folgenden Terminen finden die

Treffen im kommenden ersten Halbjahr statt: 5. Januar, 9. Februar, 16. März, 13. April, 18. Mai 29. Juni und 20. Juli, jeweils ab 14.30 Uhr.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt! Ansprechpartnerin ist Frau Monika Post TEL 77447.

Taizé-Gebete 2025

In ökumenischer Verbundenheit laden die katholischen und evangelischen Gemeinden im nächsten Jahr in der Regel am 3. Sonntag im Monat zu Taizégebeten ein.

Kirche und Musik werden jeweils von unterschiedlichen Gruppen mitgestaltet. Die einfachen, ruhigen Gesänge bei Kerzenlicht lassen Geist und Seele zur Ruhe kommen und schenken neue Kraft und Zuversicht für den Alltag.

- Sonntag, 19.01. um 18 Uhr, Heilig Geist Kirche
- Sonntag, 16.02. um 18 Uhr, Erscheinung des Herrn, mit dem Singkreis
- Sonntag, 16.03. um 18 Uhr, St. Bartholomäus, Kirschhausen
- Sonntag, 18.05. um 18 Uhr, St. Peter mit dem Singkreis
- Sonntag, 16.06. um 18 Uhr, Christuskirche

- Sonntag, 14.09. um 18 Uhr, St. Wendelinus, Wald-Erlenbach, mit dem Musikteam
- Sonntag, 26.10. um 18 Uhr, Heilig Geist Kirche
- Sonntag, 16.11. um 18 Uhr, Kapelle im Kreiskrankenhaus

Vom Sonntag 6. -13. Juli ist eine Fahrt nach Taizé für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 35 Jahren aus Heppenheim und Umgebung sowie interessierte Erwachsene und Familien geplant.

Infos gibt es über das Pfarrbüro oder bei Silvia Schoeneck silvia.schoeneck@bistum-mainz.de

Weil es mir guttut

Mit Meditations- & Kontemplationskurs ins neue Jahr starten

In fünf Treffen von Ende Januar bis Fastnacht können die Grundformen einer heilsamen und klassischen Meditationspraxis kennengelernt und eingeübt werden. Zwei weitere Treffen danach dienen der Vertiefung und Festigung.



An jedem Abend gibt es dazu Übungen, Meditationszeiten, thematische Impulse und Austausch. Durch die Erfahrungen in den Übungseinheiten und zuhause kann jede:r schrittweise eine individuelle Meditationspraxis entwickeln, bis hin zur Kontemplation als stille Gebetspraxis. Jede und jeder geht dabei einen eigenen Weg. So ergibt sich anhand der gemachten Erfahrungen, welche der Anregungen im Alltag umsetzbar oder für ein spirituelles Leben hilfreich sind.

Bitte bringen Sie zu den Abenden eine Matte, Decke, ein kleines Kissen und warme Socken mit.

Die Abende finden montags von 19.30 bis 21.30 Uhr statt im Haus Dornbusch, Mozartstr. 29, jeweils mit einer kleinen Pause. Die zwei Termine nach Fastnacht werden am 1. Abend gemeinsam in der Gruppe vereinbart.

- Mo 27.01.:
Spüribewusstsein - Mich spüren
- Mo 03.02.:
Dem Atem Raum geben
- Mo 10.02.:
Wahrnehmen ohne Urteilen
- Mo 17.02.:
Einfach Dasein - Präsenz
- Mo 24.02.:
Wachheit und Achtsamkeit
- Aufbau I:
Schweigen und Stille erfahren
- Aufbau II:
Sein der/die ich bin und werde

Kosten: 20.- € für Kursmaterial und Unterlagen

Rückfragen und Anmeldung bis Freitag, 24.01. bei Silvia.Schoeneck@Bistum-Mainz.de; 0176-12539056

V.I.P. Auszeit - einmal im Monat - eine Stunde

Jeweils am Ende eines Monats sind Sie zu einem ruhigen Monatsabschluss nur für sich und das was Ihnen persönlich und spirituell wichtig ist eingeladen.

Die Stunde bietet:

- eine Meditation, Fantasiereise oder Entspannungsübung zum Einfach-bei-sich-sein
- Anregungen, den Monat noch einmal für sich in den Blick zu nehmen, zu würdigen und loszulassen
- einen kleinen positiven spirituellen Impuls für den neuen Monat

Die Abende finden im Marienhaus am Kirchplatz statt:

Termine im 1. Halbjahr:

- Do, 30.01. 19.30 – 20.30 Uhr
- Fr, 28.02. 19.30 – 20.30 Uhr
- Mo, 31.03. 19.30 – 20.30 Uhr
- Di, 29.04. 19.30 – 20.30 Uhr

- Mo, 02.06. 19.30 – 20.30 Uhr
- Di, 01.07. 19.30 – 20.30 Uhr

Für die Einstiegsrunde können eine Matte, Decke, Kissen und warme Socken mitgebracht werden.



Weltgebetstag 2025

„Wunderbar geschaffen!“, so ist der Weltgebetstag 2025 überschrieben. Er wurde von Frauen der pazifischen Cook-Inseln vorbereitet und lädt ein, mit ihnen die Wunder der Schöpfung zu bestaunen und Gott zu danken.

Als Lesungstext haben die Frauen den Psalm 139 ausgewählt, der davon spricht, dass die ganze Schöpfung in Gottes Liebe geborgen ist.

Dabei ist aber auch auf den scheinbar so paradisischen Cook-Inseln

nicht alles gut und unbekümmert: Z.B. wurde die Kultur der Maori lange Zeit unterdrückt und der Klimawandel verändert die Lebens- und Arbeitsbedingungen. Manche der Inseln drohen gar unterzugehen.

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe für den WGT hier in Heppenheim lädt schon jetzt zum gemeinsamen Gottesdienst ein, der am frühen Abend des 7. März in der

Kirche Erscheinung des Herrn gefeiert wird.

Janina Adler



Zwei Jahre Pastoralraumkonferenz

Es waren zwei Jahre guter und konstruktiver Zusammenarbeit in der Pastoralraumkonferenz.

Das Gremium hat nun vergangenen Mittwoch zum letzten Mal getagt. Ziel war es den Weg zu bereiten in der sogenannten Phase II hin zur Gründung der Pfarrei Heilige Marianne Cope Heppenheim. Und dieser ist gut vorbereitet. Mit dem in Projektgruppen ausgearbeiteten und im Gremium verabschiedeten Pastoralen Konzept ist die Pfarrei, die sich am 1.1.2025 gründen wird, gut aufgestellt. „es lässt erkennen, dass im Pastoralraum Zusammenarbeit bereits lange praktiziert wird und zukunftsfähig entwickelt wird“ - so ein Zitat aus dem Bischöflichen Ordinariat, das das Konzept nun Anfang November bestätigt hat.

Klar, dass sich einiges ändert, wenn man sich auf einen Weg begibt. So

auch im Heppenheimer Pastoralraum. Denn es kann nun einmal nicht alles „mitgenommen“ werden, wenn man am Packen ist. In diesem Fall sind es Gebäude, die aufgrund der vom Bistum vorgegebenen Sparmaßnahmen nicht mehr als Gemeindezentrumfläche finanziert werden können und für die deshalb alternative Verwendungen gesucht werden müssen.

Die Kirchen sollen - die Kapelle am Bensheimer Weg, für die kreative Lösungen in Form der Übergabe an einen Förderverein angedacht sind - alle erst einmal bestehen bleiben, auch wenn nicht mehr alle Reparaturmaßnahmen finanzielle Unterstützung erfahren werden. Doch es sind „nur“ Gebäude, die teilweise zurück-

bleiben (oder als Ballast abgelegt werden). „Verbunden mit Christus die Menschen mit dem Geheimnis Gottes in Berührung bringen“ - so hat das Pastoralteam das Ziel seines Tuns einmal beschrieben. Für uns Menschen ist und bleibt Platz und Raum auf dem Weg, Begegnungs- und Berührungsfläche und es bleibt ein Weg, den wir gemeinsam weitergehen dürfen, weitergehen werden. Die Heilige Marianne Cope, „unsere Heppenheimerin“ kann uns dabei eine Art Identifikationsfigur werden. „Aufbruch voll Mut, Hoffnung und Kraft, Zuversicht, dass

man mit IHM alles schafft“ - so heißt es in der ersten Strophe eines neuen Glaubenslieds, das Familie Riedl für unsere Pfarrei getextet und komponiert hat. Voll Mut und Zuversicht sind wir auf dem Weg. Am 12.1.25 wird mit einem Gründungsgottesdienst und einem Empfang ein weiterer Schritt des Zusammenwachsens festlich begangen. Wir freuen uns, dieses Ereignis gemeinsam zu feiern und verweisen auf die Einladung auf der Rückseite dieses Gemeinsam unterwegs.

*Für die Steuerungsgruppe,
Susanne Schilling*



Pfarreiratswahl

Mit der Gründung der neuen Pfarrei Hl. Marianne Cope Heppenheim geht auch die Bildung eines neuen Beteiligungs- und Vertretungsgremiums für die Pfarrei einher.

Deshalb wählen wir am 22./23. März 2025 den Pfarreirat. Der Pfarreirat ist das Nachfolgegremium des (Gesamt-)Pfarrgemeinderats (PGR). Er

kümmert sich um die pastorale Ausrichtung der Pfarrei und berät und beschließt über ihre kirchlichen und gesellschaftlichen Anliegen.

Die Amtszeit des Pfarreirats beträgt in der ersten Wahlperiode ausnahmsweise drei Jahre (2025-2028), damit im Jahr 2028 wieder ein gemeinsamer Termin für die Wahlen in allen Pfarreien im Bistum erreicht werden kann (die nachfolgenden Amtszeiten belaufen sich dann auf vier Jahre).



Für die erste Wahl eines Pfarreirats in Heppenheim hat sich die Pastoralraumkonferenz entschieden, die Kandidat:innen wie zuvor beim Gesamt-PGR von den jeweiligen Gemeinden wählen zu lassen, d.h. es wird jeweils zwei Vertreter:innen aus der Gemeinde Erscheinung des Herrn, St. Bartholomäus, St. Michael und St. Peter im neuen Pfarreirat geben. Damit eine wirkliche Wahl möglich ist, benötigen wir aber mindestens drei (lieber vier oder mehr) Kandidat:innen aus jeder Gemeinde.

Die Pastoralraumkonferenz hat ebenfalls entschieden, dass die Wahl für den Pfarreirat als Briefwahl stattfinden wird. D.h. dass alle Pfarreimitglieder die Wahlunterlagen voraussichtlich im Februar 2025 zugeschickt bekommen und diese entweder zu Hause ausfüllen und per Post an das

zentrale Pfarrbüro in der Kirchengasse 5 in Heppenheim schicken oder aber mit den Wahlunterlagen am 22./23. März zu den Öffnungszeiten der Wahllokale (in den vier Kirchen, die Zeiten werden noch bekannt gegeben) in die Kirchen kommen und diese dort ausfüllen und/oder abgeben.

Was sind nun aber die konkreten Aufgaben eines Pfarreirats?

- Information, Beratung und Entscheidungen über die Angelegenheiten in der Pfarrei
- Umsetzung bzw. Fortschreibung des Pastoralkonzeptes
- Anstoß neuer und Weiterführung bestehender Projekte
- Sorge für die Grundvollzüge Liturgie, Katechese und Sozialpastoral
- Kooperation und Vernetzung (mit anderen Beteiligten, z.B. Kommune, Ökumene)
- Förderung von freiwilligem Engagement
- Information und Kommunikation nach innen und außen
- Bildung von Gemeindeausschüssen, Fachausschüssen (Grundvollzüge) und Projektgruppen nach Bedarf, regelmäßige Information über deren Arbeit
- Ggf. Vorschlag von Personen für Gemeindeteams

- Wahl und Beauftragung des Kirchenverwaltungsrates
- Stellungnahme bei genehmigungspflichtigen Rechtsgeschäften und Neueinstellungen
- Entsendung einer Vertretung in den Rat der Katholikinnen und Katholiken des Bistums

Wenn Sie sich vorstellen können zu kandidieren – oder jemanden für die Kandidatur vorschlagen möchten,

dann schreiben Sie gerne eine Mail an den Wahlvorstand oder rufen Sie uns an. Auch für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

*Liebe Grüße
Janina Adler (Vorsitzende des Wahlausschusses), Susanne Schilling und Iris Becker (Beisitzerinnen)*

Kontakt: Janina.adler@t-online.de,
Tel. 0151 68161547

Der alte Altar aus Erscheinung des Herrn

Es muss um das Jahr 1955 gewesen sein, als in der Gemeinde St. Peter der Gedanke immer mehr Gestalt annahm, für die katholischen Christen in dem Gebiet westlich der Bahnlinie, auch Siedlung genannt, die Voraussetzungen für eine eigene Kirchengemeinde zu schaffen. Mit großem Einsatz der Menschen in Heppenheim wurde der Bau einer neuen Kirche angepackt.



Die Pläne wurden von einem Industriearchitekten entworfen, der um größte Einfachheit bemüht war. Der Stil von St. Peter sollte nicht nachgeahmt werden. Allein der Untergrund

des Baus war problematisch, es mussten über 70 Stahlpfähle in den Boden gerammt werden. Unter Setzrissen leidet die Kirche bis heute nicht.

Am 1. Mai 1960 war es soweit, die Kirche Erscheinung des Herrn wurde durch Bischof Dr. Albert Stohr geweiht. Der Altar, ursprünglich aus einem Granitblock gefertigt, war schon nach dem II. Vatikanischen Konzil im Jahre 1965 von der Nordseite nach vorn zur Gemeinde versetzt worden. Er wurde später durch einen Rundtisch ersetzt, der am 1. Mai 1970 durch den Weihbischof Josef-Maria

Reuß geweiht wurde. Der Entwurf für den neuen Altar, wie auch für die vielen anderen Objekte im Kirchenraum, kam von Prof. Thomas Dutenhoefer aus Darmstadt, in enger Zusammenarbeit mit Pfarrer Klaus Zimmer.



Der alte Altarstein fand seinen Platz auf der Wiese neben der Kindertagesstätte St. Franziskus.



Die sogenannte Franziskuswiese wurde von den Kindern der Einrichtung gerne als zusätzliche Spiel-

fläche genutzt, aber es fanden dort auch zu bestimmten Anlässen Freiluftgottesdienste statt. Der letzte Gottesdienst, als feststand, dass auf der Fläche eine weitere Kindertagesstätte entstehen soll, wurde am 4. März 2023 anlässlich des 50. Jubiläums der Kita St. Franziskus gefeiert.



Wo sollte nun der Granitblock hinkommen? In Absprache mit der Stadtverwaltung wurde ein Platz auf dem städtischen Friedhof gefunden. Unterhalb des neuen Baumgrabfeldes hat er seinen neuen, würdevollen Ort gefunden.



Literarisches Frühstück des Frauenbundes

Eingeladen hatten wir, der Frauenbund Heppenheim, die Pädagogin, Podcasterin und Autorin, Frau Florence Brokowski-Shekete zu einem Literarischen Frühstück in das Gemeindehaus der Katholischen Kirche Erscheinung des Herrn.

Dieses platzte aus allen Nähten. Nahezu 100 Gäste waren unserer Einladung gefolgt, um der Lesung dieser charismatischen Frau zu folgen.

Frau Brokowski-Shekete las zuerst aus dem ersten Ihrer Bücher „Mist die versteht mich ja!“. Auf Ihre sympathische Art erzählte Frau Brokowski-Shekete aus Ihrem Leben und Ihrem Werdegang.



Es ist wunderbar ihr zuzuhören, wie sie einerseits berührend, mal lustig, doch im Grunde immer zu Herzen gehend ihre Geschichte der kleinen Florence erzählt. Sie berichtet aber auch, dass ihr auch heute noch nahezu täglich Alltagsrassismus begegnet. Diesem hat sie den Kampf angesagt, ohne den moralischen

Zeigefinger zu erheben. Denn oft sei es einfach Unwissenheit die zu Vorurteilen führten. Ihr Motto „Fragen stellen zu dürfen ist das Wichtigste, wenn man etwas nicht kennt.“



Aus einem weiteren Buch erzählt sie von Menschen mit schwarzer Hautfarbe die in verschiedenen Bereichen arbeiten und mit den Vorurteilen, die daraus resultieren. So, z.B. von einem gebürtigen Ghanaer, der als Sachbearbeiter in einem Amt arbeitet. Dass dieser hinter dem Schreibtisch sitzt fällt Besuchenden oft nicht auf und führt zu Irritationen. Ihr Fazit an diesem Vormittag „Wir dürfen nicht aufhören miteinander zu reden.“ Wir haben uns an diesem Vormittag nicht nur am Frühstück gestärkt, sondern auch an den berührenden Worten einer ganz besonderen Frau!

Kerstin Vogl, KDFB Heppenheim

Gründungstreffen Demenznetz

Am 24. Oktober haben sich Vertreter:innen aus kirchlichen, kommunalen und sozialen Einrichtungen aus Lorsch, Einhausen und Heppenheim getroffen um das Demenznetz zu gründen.

Das Demenznetz soll Betroffenen und ihren Angehörigen eine direkte Anlaufstelle bieten. Die Notwendigkeit und den erhöhten Bedarf sehen alle Akteur:innen. Die Ziele sind die Förderung der Lebensqualität und gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen, Begegnungsmöglichkeiten von Menschen mit und ohne Demenz schaffen, Informations- und Wissens-

transfer, Sensibilisierung der Bevölkerung und Schaffung von mehr Verständnis für Menschen mit Demenz und ihren Familien. Ansprechpartnerin ist Frau Alexandra Mandler-Pohen von der Caritas-Seniorenberatung. Die Treffen für Senioren in den Kirchengemeinden sind selbstverständlich offen für alle Menschen.

Claudia Flath



Fahrdienst zum Gründungsgottesdienst

Zum Gründungsgottesdienst am 12. Januar um 15 Uhr in St. Peter wird von den Feuerwehren Kirschhausen und Hambach ein Fahrdienst für die Ortsteile Hambach, Kirschhausen und Wald-Erlenbach angeboten.

Wer mitfahren möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro Erscheinung des Herrn (TEL 71117). Bitte geben Sie Ihre Adresse und Telefonnummer an.
– Anmeldeschluss ist der 5. Januar.

Die Möglichkeit zur Rückfahrt ist nach dem Gottesdienst oder nach dem Empfang im Kurfürstensaal gegeben.

Caritas-Wintersammlung 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren,

die diesjährige Caritas-Wintersammlung des Bistums Mainz steht an. „Frieden beginnt bei mir!“ - so das Jahresthema der Caritas 2024. Sich für Frieden und Versöhnung einzusetzen, dazu gehört auch ein Miteinander. Setzen Sie deshalb mit uns ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe!

Die Hälfte Ihrer Spende dient der raschen und unbürokratischen Hilfe in Notfällen in unseren Pfarreien und fördert unsere Caritasarbeit. Genau wie der Caritasverband unterstützen wir als Pfarreien hilfe-suchende Menschen unabhängig von Religion u.a. durch Übernahme von Kosten für Arzneien, finanzielle Beteiligung an notwendigen Anschaffungen oder

Kinder- und Jugendfreizeiten und durch die Ausgabe von Lebensmittelgutscheinen.

Die andere Hälfte Ihrer Spende erhält der Caritasverband mit seinen wichtigen Beratungsstellen in Heppenheim u.a. mit der Allgemeinen Lebensberatung, der Seniorenberatung, der Erziehungsberatung im Familienzentrum im Bensheimer Weg (<https://www.caritas-familienzentrum-heppenheim.de/>).

Der Einzahlungsbeleg wird bis zu 200 Euro von den Finanzämtern als steuermindernd anerkannt. Bei Beträgen darüber schicken wir Ihnen gerne eine Spendenquittung zu.

Für jede Spende dankbar grüßen wir Sie freundlich



Thomas Meurer
Pfarrer (Leiter des Pastoralraums)



Claudia Flath
Gemeindereferentin

www.katholische-kirche-heppenheim.de
Kirchengasse 5, 64646 Heppenheim, Tel: 06252/93090

Bankverbindung: PAX-Bank DE92 3706 0193 4002 7280 07
Sparkasse Starkenburg DE26 5095 1469 0000 0123 11



Adressen und Ansprechpartner:innen

Priester-Notfall-Handy: Ein Priester ist in Notfällen (z. B. Sterbebegleitung) unter folgender Nummer erreichbar: 06251 9706822

Homepage des Pastoralraums: www.katholische-kirche-heppenheim.de

Instagram-Account: @katholische_kirche_heppenheim

Pastoralteam

Pfarrer: Thomas Meurer • Johannes Stauder

Gemeindereferentinnen: Claudia Flath & Silvia Schoeneck

Pastoralassistentin: Elke Pickartz

St. Peter Heppenheim

Kirchengasse 5 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 9309-0

MAIL: pfarrbuero@stpeter-heppenheim.de

Pfarrsekretärinnen: Susanne Schilling und Angelika Vogt

Bürozeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr • Mo 14–16 Uhr • Do 17–19 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Starkenburg, DE26 5095 1469 0000 0123 11

Erscheinung des Herrn Heppenheim

Friedrich-Hebbel-Str. 10 A • 64646 Heppenheim

TEL: 06252 71117

MAIL: pfarrbuero@edh-heppenheim.de • **Pfarrsekretärin:** Birgit Kohl

Bürozeiten: Mo/Di/Fr 9:30–11:30 Uhr • Do 15:30–17:30 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Starkenburg, DE 29 5095 1469 0000 098005

St. Bartholomäus Kirschhausen mit St. Wendelinus Wald-Erlenbach

Kirchstr. 10 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 913330

MAIL: st.bartholo@t-online.de • **Pfarrsekretärin:** Anette Körner

Bürozeiten: Di 14:30–17:30 Uhr • Mi 8–12 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Starkenburg, DE03 5095 1469 0000 0338 71

St. Michael Hambach

Hambacher Tal 141 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 76111

MAIL: sanktmichael.hambach@t-online.de • **Pfarrsekretärin:** Birgit Kohl

Bürozeiten: Mi 15–17:30 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Starkenburg, DE67 5095 1469 0000 0176 84

Kloster St. Vinzenz

Kalterer Str. 3 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 93050 • **FAX:** 06252 930518

info@vinzentinerinnen-heppenheim.de • www.vinzentinerinnen-heppenheim.de

Schwester Felicitas – Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Mutterhaus Heppenheim

Katholische Seelsorger in den Kliniken/Seniorenheimen

Kreiskrankenhaus: TEL: 06252 701624 • Pfarrer Johannes Stauder

Vitos-Klinik: Pfr. Dr. Thomas Weiler • TEL: 06252 16405

Seniorenzentrum Haus Johannes: Gem.-Ref. Claudia Flath

Seniorenresidenz St. Katharina: Gem.-Ref. Claudia Flath

Katholische Kindergärten

St. Peter

Kindertagesstätte St. Christophorus

MAIL: kita-st.christophorus@stpeter-heppenheim.de

Rebenstraße 4 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 72692

Kindertagesstätte Marienhaus

MAIL: kiga.marienhaus@stpeter-heppenheim.de

Laudenbacher Tor 2 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 2304

Erscheinung des Herrn

Kinderkrippe St. Josef • **MAIL:** team.josef@edh-heppenheim.de

Im Bachemark 16 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 71881

Kindertagesstätte St. Franziskus • **MAIL:** franziskus@edh-heppenheim.de

Dr.-Heinrich-Winter-Str. 9 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 72362

Caritas

Caritas-Sozialstation Heppenheim/Bensheim/Lorsch

Darmstädter Str. 8 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 124230 • **FAX:** 06252 1242323

MAIL: sst.heppenheim@caritas-bergstrasse.de • www.caritas-darmstadt.de

Caritaszentrum – verschiedene Beratungsangebote

Bensheimer Weg 16 • 64646 Heppenheim • **TEL:** 06252 990130

MAIL: caritaszentrum-hp@caritas-bergstrasse.de • www.caritas-darmstadt.de

Dienststellenleiter: Andreas Mager

Caritas-Suchthilfezentrum

Kalterer Str. 3 a • 64646 Heppenheim • **Tel.** 06252 700590

MAIL: sucht@caritas-bergstrasse.de • www.caritas-darmstadt.de

IMPRESSUM • HERAUSGEBER: Pastoralraum Heppenheim

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei • GESTALTUNG: Sonja Stein (www.grafik-stein.de)

IM LICHT DES FEUERS

Miteinander in
eine neue Zeit

Herzliche Einladung
zur Gründungsfeier
der Pfarrei
Hl. Marianne Cope
Heppenheim

**Sonntag,
12. Januar 2025
15 Uhr
St. Peter**

Im Anschluss Empfang
im Kurfürstensaal
des Kurmainzer Amtshofs



HL. MARIANNE COPE
Katholische Kirche Heppenheim